

## Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer

---

### Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer

Aufgrund des § 1 Absatz 2 des Allgemeinen Teils der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Emden/Leer in der Fassung vom 02.12.2014 (Amtliches Verkündungsblatt vom 06.01.2015, Nummer 26/2015, zuletzt geändert am 28.06.2016 (VBl. Nummer 39/2016 vom 21.07.2016)) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Seefahrt am 25.04.2017 auf der Grundlage des Allgemeinen Teils folgenden Besonderen Teil der Prüfungsordnung beschlossen:

#### Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Hochschulgrad .....	2
§ 3 Dauer und Gliederung des Studiums.....	2
§ 4 Prüfungen.....	2
§ 5 Studienfristen .....	3
§ 6 Anerkennung und Anrechnung von Leistungen .....	3
§ 7 Bachelorzwischenprüfung.....	5
§ 8 Bachelorprüfung .....	5
§ 9 Bachelorarbeit .....	5
§ 10 Berufseingangsprüfung nach See-BV § 30(1).....	6
§ 11 Zeugnisse und Urkunden.....	6
§ 12 Übergangsvorschriften .....	6
§ 13 Inkrafttreten .....	7
Anlage 1: Modulkatalog- und -beschreibung.....	8
Anlage 2a: Zwischenprüfungszeugnis .....	10
<b>Anlage 2b: Zwischenprüfungszeugnis (Englische Übersetzung)</b> .....	11
Anlage 3a: Bachelorzeugnis.....	12
<b>Anlage 3b: Bachelorzeugnis (englische Übersetzung)</b> .....	13
<b>Anlage 4a: Bachelorurkunde</b> .....	15
<b>Anlage 4b: Bachelorurkunde (englische Übersetzung)</b> .....	16
Anlage 5: Diploma Supplement (englisch).....	17

## **Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer**

---

### **§ 1 Geltungsbereich**

Dieser „Besondere Teil der Prüfungsordnung“ (Teil B) gilt in Verbindung mit dem Teil A BPO für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr im Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer.

### **§ 2 Hochschulgrad**

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Hochschulgrad "Bachelor of Science" (BSc). Darüber stellt die Hochschule eine Urkunde (Anlage 4a) mit dem Datum des Zeugnisses (Anlage 3a) aus. Die oder der Studierende erhält eine englische Übersetzung der Urkunde (Anlage 4b) und des Zeugnisses (Anlage 3b) sowie ein Diploma Supplement (Anlage 5).

### **§ 3 Dauer und Gliederung des Studiums**

- (1) Die Regelstudienzeit in der das Studium abgeschlossen werden kann beträgt einschließlich zweier Praxissemester acht Semester.
- (2) Es werden mit dem Studienabschluss 240 Kreditpunkten nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) erworben. Ein Kreditpunkt entspricht einer studentischen Arbeitszeit von 25 Stunden.
- (3) Das Studium ist modular aufgebaut und enthält 30 Pflichtmodule im Umfang von 225 Kreditpunkten und 3 Profilmodule (Wahlpflicht) im Umfang von 15 Kreditpunkten.
- (4) Das Studium gliedert sich in
  1. das Grundstudium, das mit der Bachelorzwischenprüfung abschließt, und
  2. das Fachstudium, das mit der Bachelorprüfung abschließt.

Die Studierenden wählen mit der ersten Prüfungsanmeldung zu einem Profilmodule ihr Studienprofil.

- (5) Das Fachstudium enthält drei Profilmodule. Studierende wählen zwischen den Profilen:

- Greenshipping/ Schiffs- und Umwelttechnik
- Maritimes Sicherheits- und Qualitätsmanagement
- Shiphandling

- (6) Die zeitlich empfohlene Abfolge der Module ergibt sich aus dem Modulkatalog (Anlage 1 dieser Ordnung).

### **§ 4 Prüfungen**

- (1) Die Modulprüfungen bestehen aus Prüfungsleistungen, Prüfungsvorleistungen und Studienleistungen nach Maßgabe des § 7 Teil A der BPO. Studienleistungen werden ohne Note mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

## Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer

- (2) Eine berufspraktische Prüfung umfasst die Lösung einer praxisnahen Aufgabe in berufstypischer Weise. Die Prüfung kann an einem Simulator erfolgen.
- (3) Für die Anmeldung zur Prüfung in bestimmten Modulen ist das erfolgreiche Absolvieren vorangegangener Prüfungs- oder Studienleistungen Voraussetzung. Diese Voraussetzungen sind in den detaillierten Modulbeschreibungen im Modulkatalog (Anlage 1 dieser Ordnung) definiert.
- (4) Lehrveranstaltungen und Prüfungen können ganz oder teilweise in englischer Sprache durchgeführt werden. Die Studierenden sind zu Beginn des Semesters darüber zu informieren. Darüber hinaus muss die Möglichkeit in der Modulbeschreibung vorgesehen sein.
- (5) Zur Bewertung von Klausuren ist in dem Studiengang Nautik und Seeverkehr folgender Notenschlüssel zu verwenden:

X Punkte bzw. %	Note
$95 \leq X \leq 100$	1,0
$90 \leq X < 95$	1,3
$85 \leq X < 90$	1,7
$80 \leq X < 85$	2,0
$75 \leq X < 80$	2,3
$70 \leq X < 75$	2,7
$65 \leq X < 70$	3,0
$60 \leq X < 65$	3,3
$55 \leq X < 60$	3,7
$50 \leq X < 55$	4,0
$0 \leq X < 50$	5,0

### § 5 Studienfristen

- (1) Bis zum Ende des dritten Semesters sollen von den 41 Kreditpunkten des Grundstudiums (ohne Praxissemester) 25 Kreditpunkte erworben sein. Werden die 25 Kreditpunkte bis zum Ende des vierten Semesters aus selbst zu vertretenden Gründen nicht erreicht, wird gemäß § 10 Abs. 6 a Teil A der BPO ein verpflichtendes Beratungsgespräch durchgeführt.
- (2) Für Studierende mit anerkanntem Praxissemester verkürzt sich die unter Absatz (1) genannte Frist um ein Semester.

### § 6 Anerkennung und Anrechnung von Leistungen

- (1) Bilokales Studium:
  - (a) Alle gleichnamigen Leistungsnachweise des Studiengangs Nautik und Seeverkehr am Fachbereich Seefahrt und Logistik der Jade Hochschule werden auf Antrag ohne weitere Prüfung durch den Vorsitzenden der Prüfungskommission anerkannt.

## **Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer**

---

- (b) Alle Leistungsnachweise aus den standortspezifischen Modulen des Standortes Emsfleth der Jade Hochschule werden auf Antrag anerkannt. Die Anerkennung und Zuordnung erfolgt durch den Vorsitzenden der Prüfungskommission.
- (c) Alle Leistungsnachweise aus dem Metamodul Vertiefung Nautik des Studiengangs Nautik und Seeverkehr am Fachbereich Seefahrt und Logistik der Jade Hochschule werden am Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer auf Antrag anerkannt. Die Anerkennung und Zuordnung erfolgt durch den Vorsitzenden der Prüfungskommission.
- (2) Alternative zum Modul „Berufseingangsprüfung Praxis“:
- (a) Studierende, die die Seefahrtzeit nach See-BV z.B. aus gesundheitlichen Gründen nicht an Bord eines seegehenden Kauffahrteischiffes ableisten konnten und Praxissemester anders absolviert haben, müssen als Ersatz für das Modul Berufseingangsprüfung Praxis die erfolgreiche Teilnahme an einem Modul im Umfang von 5 KP aus dem Studiengang Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft oder Schiffs- und Reedereimanagement nachweisen. Die Auswahl des Moduls erfolgt im Rahmen einer Studienberatung durch den Studiendekan.
- (b) In der Anlage zum Zeugnis erfolgt unter „Berufseingangsprüfung Praxis“ der Eintrag „nicht teilgenommen“.
- (3) Anrechnung der Praxissemester:
- (a) Die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Schiffsmechaniker oder zur Schiffsmechanikerin sowie die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als nautische Offiziersassistentin oder nautischer Offiziersassistent ersetzen beide Praxissemester. Praktische Ausbildungszeiten, die vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) als gleichwertig anerkannt wurden, werden auf die Praxissemester angerechnet.
- (b) Für Absolventinnen und Absolventen eines Fachschulbildungsgangs Nautik, die bereits das unbeschränkte Befähigungszeugnis für den nautischen Schiffsdienst erworben haben, werden die Prüfungs- und Studienleistungen der folgenden Module gemäß Anlage 1 (119 Kreditpunkte) angerechnet:
- Nautische Grundlagen
  - Navigation 1
  - Gesundheitspflege
  - Meteorologie
  - Systemüberwachung
  - Navigation 2
  - Personalführung
  - Praxissemester 1
  - Praxissemester 2
  - Telekommunikation
  - Wachdienst

## **Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer**

---

### **§ 7 Bachelorzwischenprüfung**

(1) Das Grundstudium umfasst die Module:

- Nautische Grundlagen
- Navigation 1
- Mathematik 1
- Physik
- Englisch
- Meteorologie
- Schiffstheorie
- Systemüberwachung
- Informatik
- Mathematik 2
- Betriebswirtschaftslehre
- Praxissemester 1

(2) Die Bachelorzwischenprüfung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 NHG hat bestanden, wer alle Module des Grundstudiums nach Absatz 1 erfolgreich absolviert hat.

(3) Die Gesamtnote der Bachelorzwischenprüfung errechnet sich als Mittelwert aus den nach Kreditpunkten gewichteten Noten der mit einer Prüfungsleistung abgeschlossenen Module nach Absatz 1. Über die Bachelorzwischenprüfung wird ein Zeugnis (Anlage 2 b) mit den erfolgreich bestandenen Modulen nach Abs. 1 ausgestellt.

### **§ 8 Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung besteht aus

1. den Modulen des Fachstudiums (alle Module, die nicht nach § 7 Abs. 1 zum Grundstudium gehören)
2. der Bachelorarbeit mit Kolloquium

(2) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als Mittelwert aus den nach Kreditpunkten gewichteten Noten der mit einer Prüfungsleistung abgeschlossenen Module nach Absatz 1.

### **§ 9 Bachelorarbeit**

(1) Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer bis auf die Module Berufseingangsprüfung Theorie, Berufseingangsprüfung Praxis und das dritte Modul des jeweiligen Profils alle Module des Studiengangs Nautik und Seeverkehr bestanden hat.

(2) Zur Bachelorarbeit kann abweichend von Absatz 1 aus besonderem Grund auf Antrag, durch die Prüfungskommission auch zugelassen werden, wem über die drei in Absatz 1 genannten Module hinaus noch maximal zehn Kreditpunkte aus dem Fachstudium fehlen, wenn das Nachholen der fehlenden Leistungsnachweise keine Beeinträchtigung der Bachelorarbeit erwarten lässt.

(3) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 3 Monate. Sie kann auf Antrag um höchstens zwei Wochen verlängert werden.

## **Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer**

---

- (4) Die Bachelorarbeit ist in zweifacher schriftlicher Ausfertigung und jeweils als elektronische Datei einzureichen. Ferner ist eine Zusammenfassung im Umfang von einer DIN A4 Seite abzugeben, aus der das Thema, die verwendete wissenschaftliche Methode und die Ergebnisse der Bachelorarbeit hervorgehen.

### **§ 10 Berufseingangsprüfung nach See-BV § 30(1)**

- (1) Die Berufseingangsprüfung nach § 30 (1) der Verordnung über die Befähigung der Seeleute in der Seeschifffahrt (Seeleute-Befähigungsverordnung, kurz: See-BV) wird im Rahmen des Studiums in den Modulen „Berufseingangsprüfung Theorie“ und „Berufseingangsprüfung Praxis“ abgenommen.
- (2) Die Prüfung im Modul „Berufseingangsprüfung Theorie“ besteht aus den Klausuren „Ladungsumschlag und Stauung“ und „Schiffsführung“. Voraussetzung zur Teilnahme an der Klausur „Schiffsführung“ ist das Bestehen der Prüfungsvorleistung „Basiskennnisse Schiffsführung“ desselben Moduls.
- (3) Die Prüfung im Modul „Berufseingangsprüfung Praxis“ ist eine berufspraktische Übung nach § 8 des allgemeinen Teils der BPO. Sie wird als Studienleistung im Rahmen der Ausbildung am Schiffsführungssimulator durchgeführt und mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet. Zu ihr ist zugelassen, wer die Bachelorzwischenprüfung und die folgenden Module
- Navigation 2
  - Wachdienst
  - Manövrieren
  - Telekommunikation und
  - zwei Module des gewählten Profils
- erfolgreich absolviert und beide Praxissemester (lt. STCW und See-BV) vollständig nachgewiesen hat.

### **§ 11 Zeugnisse und Urkunden**

- (1) Zeugnisse und Urkunden über die Bachelorzwischenprüfung und über die Bachelorprüfung werden nach Maßgabe des Allgemeinen Teils der Bachelorprüfungsordnung ausgestellt.
- (2) Das Bachelorzeugnis ist für die Erteilung des Befähigungszeugnisses für den nautischen Schiffsdienst Voraussetzung.
- (3) Ergänzend zu den Mindestangaben lt. § 23 des Allgemeinen Teils der Bachelorprüfungsordnung werden in einer Anlage zum Zeugnis die während des Studiums in Pflicht- oder Wahlmodulen erworbenen STCW-/SeeBV-relevanten Leistungsnachweise aufgelistet.

### **§ 12 Übergangsvorschriften**

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt erstmals für die Studienanfängerinnen und Studienanfänger des Wintersemesters 2017/18.

## **Besonderer Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Nautik und Seeverkehr, Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer**

---

- (2) Für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Nautik vor dem Wintersemester 2017/18 begonnen haben, finden die Vorschriften der Prüfungsordnung in der Fassung vom 05.01.2016 (Amtliches Verkündungsblatt vom 08.12.2004, Nummer 37/2004, zuletzt geändert am 05.07.2010 (VBl. Nummer 9/2010) weiterhin Anwendung, jedoch längstens bis zum 31.08.2022. Die Prüfungsordnung vom 16.11.2004 tritt mit dem Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung zum 01.09.2019 außer Kraft.
- (3) Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Nautik vor dem Wintersemester 2017/18 begonnen haben können auf Antrag an die Prüfungskommission nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden. Bereits erbrachte Prüfungs- und Studienleistungen können nach Maßgabe von Teil A der Prüfungsordnung angerechnet werden. Der Antrag ist unwiderruflich.

### **§ 13 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Hochschule Emden/Leer in Kraft.

## Anlage 1: Modulkatalog- und -beschreibung

### Übersicht

	<b>Kreditpunkte</b>
Grundstudium	60
Fachstudium	107
Gemeinsames Fachstudium	92
Profil	15
1. Praxissemester	30
2. Praxissemester	30
Social Credit Point	1
Bachelorarbeit	12
<b>Summe:</b>	<b>240</b>

<b>Module</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>Prüfungsart<sup>1</sup></b>	<b>Kreditpunkte</b>
Mathematik 1 (1. Semester)	PL	K2 / H	5
Englisch (1. Semester)	PL	K2 / H	5
Navigation 1 (1. Semester)	PL	K2 / H	5
Physik (1. Semester)	PL	K2 / H	5
Nautische Grundlagen (1. Semester)	3 x SL	K2 / B / A	10
Meteorologie (3. Semester)	PL	K2 / H	5
Schiffstheorie (3. Semester)	PL	K2 / H	5
Systemüberwachung (3. Semester)	PL	K2 / H	5
Informatik (3. Semester)	PL	K2 / H	5
Mathematik 2 (3. Semester)	PL	K2 / H	5
Betriebswirtschaftslehre (3. Semester)	PL	K2 / H	5
<b>Fachstudium</b>			
Wachdienst (4. Semester)	PL	K2 / M	5
Personalführung (4. Semester)	PL	K2 / H	4
Gesundheitspflege (4. Semester)	PL	K2 / H	5
Maritimes Englisch (4. Semester)	PVL PL	M / A K2 / H	5
Wirtschaftsprivatrecht (Nautik Vertiefung) (4. Semester)	PL	K2 / H	5
Navigation 2 (4. / 5. Semester)	2 x SL PL	B K4 / H	15
Gefährliche Ladung (5. Semester)	PL	K2 / A	5

<sup>1</sup> Nach Wahl der oder des prüfungsbefugten Lehrenden. Im Regelfall wird eine Klausur gestellt. Die Prüfungsart muss innerhalb eines Semesters für alle Studierenden eines Studienortes gleich sein.



Module	Prüfungsform	Prüfungsart <sup>1</sup>	Kreditpunkte
Ladungstechnik (5. Semester)	PL	K2 / H	5
Seehandelsrecht (Nautik Vertiefung) (5. Semester)	PL	K2 / H	5
Telekommunikation (6. Semester)	PVL PL	K2 / A B	5
Manövrieren (6. Semester)	PL	K2 / H	5
Notfallmanagement (6. Semester)	PL	K4 / H	10
Cargo Care (Nautik Vertiefung) (6. Semester)	PL	K2 / H	5
Berufspraktische Prüfung Theorie Schiffsführung, Ladungsumschlag und Stauung (8. Semester)	PVL 2 x PL	M / A K4	8
Berufspraktische Prüfung Praxis Schiffsführung Simulator (8. Semester)	SL	B	5

## Profilmodule

Profil 1: : Greenshipping/ Schiffs- und Umwelttechnik

WPF 1 (5. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 2 (7. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 3 (8. Semester)	PL	Siehe Modul	5

Profil 2: Maritimes Sicherheits- und Qualitätsmanagement

WPF 1 (5. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 2 (7. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 3 (8. Semester)	PL	Siehe Modul	5

Profil 3: Shiphandling

WPF 1 (5. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 2: (7. Semester)	PL	Siehe Modul	5
WPF 3: (8. Semester)	PL	Siehe Modul	5

1. Praxissemester	SL		30
2. Praxissemester	SL		30
Social Credit Point	SL		1
Krankenhauspraktikum	SL		
Bachelorarbeit mit Kolloquium	PL		12
			<b>240</b>

### Erläuterungen:

PVL = Prüfungsvorleistung

PL = Prüfungsleistung

SL = Studienleistung

PS = Praxissemester

K(Zahl) = Klausur (Bearbeitungszeit in Zeitstunden)

A = Antwort-Wahl-Verfahren

B = Berufspraktische Übung

M = Mündliche Prüfung

H = Hausarbeit

R = Referat

## **Anlage 2a: Zwischenprüfungszeugnis**

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Seefahrt

### **Zeugnis über die Bachelorzwischenprüfung**

Frau/ Herr<sup>1</sup> .....

geboren am ..... in .....

hat die Bachelorvorprüfung im Studiengang **Nautik und Seeverkehr** mit der Gesamtnote <sup>2</sup>  
..... bestanden.

<b>Module</b>	<b>Beurteilungen:</b> <sup>2</sup>	<b>Kreditpunkte</b>
Nautische Grundlagen	.....	10
Navigation 1	.....	5
Mathematik 1	.....	5
Physik	.....	5
Englisch	.....	5
Meteorologie	.....	5
Schiffstheorie	.....	5
Systemüberwachung	.....	5
Informatik	.....	5
Mathematik 2	.....	5
Betriebswirtschaftslehre	.....	5
Praxissemester 1	.....	30

Leer, .....

(Siegel der Hochschule)

.....  
Vorsitz Prüfungskommission

<sup>1</sup> Zutreffendes einsetzen

<sup>2</sup> Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

**Anlage 2b: Zwischenprüfungszeugnis (Englische Übersetzung)**

University of Applied Sciences Emden/Leer  
Department of Maritime Studies

Translation

**Pre-Examination Certificate**

Ms/ Mr<sup>1</sup>

born on ..... in .....

has passed the pre-examination in the study course **Nautical Science and Maritime Traffic** with the aggregate grade .....<sup>2</sup>

<b>obligatory modules:</b>	<b>grades<sup>2</sup></b>	<b>Credits (ECTS)</b>
Basics of Nautical Science	.....	10
Navigation 1	.....	5
Mathematics 1	.....	5
Physics	.....	5
English	.....	5
Meteorology	.....	5
Ship Theory	.....	5
Operation of Propulsion and Engineering Systems	.....	5
Computer Science	.....	5
Mathematics 2	.....	5
Business Administration	.....	5
Internship 1	.....	

Leer, .....

(Seal of University)

Signature of the Administration

This document is not valid without signature of the administration and the seal of the institution.

<sup>1</sup> Insert as appropriate

<sup>2</sup> Gradation: excellent, very good, good, satisfactory, sufficient

**Anlage 3a: Bachelorzeugnis**

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Seefahrt

**Zeugnis über die Bachelorprüfung**

Frau/Herr <sup>2</sup> .....  
 geboren am ..... in .....

hat 240 Kreditpunkte erworben und damit die Bachelorprüfung im Studiengang **Nautik und Seeverkehr** mit der **Gesamtnote**..... <sup>3</sup> bestanden./<sup>1</sup>  
 mit Auszeichnung bestanden, **Gesamtnote**..... <sup>2</sup>

Module: **Beurteilung<sup>2</sup>:** **Kreditpunkte**

**Pflichtmodule:**

Wachdienst	.....	5
Personalführung	.....	4
Gesundheitspflege	.....	5
Maritimes Englisch	.....	5
Navigation 2	.....	15
Gefährliche Ladung	.....	5
Ladungstechnik	.....	5
Telekommunikation	.....	5
Manövrieren	.....	5
Notfallmanagement	.....	10
Praxissemester 2	.....	30

Social Creditpoints im Umfang von 1 KP wurde erbracht

**Berufseingangsprüfung nach § 30 (1) See-BV**

Berufspraktische Prüfung Theorie	.....	8
Berufspraktische Prüfung Praxis	bestanden	5

**Vertiefung Nautik:**

.....	.....	5
.....	.....	5
.....	.....	5

**Profil: .....** <sup>2</sup>

.....	.....	5
.....	.....	5
.....	.....	5

**Bachelorarbeit mit Kolloquium** über das Thema:

.....	12
-------	----

Leer, .....

(Siegel der Hochschule)

.....  
 Vorsitz der Prüfungskommission

<sup>2</sup> Zutreffendes einsetzen  
<sup>3</sup> Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

**Anlage 3b: Bachelorzeugnis (englische Übersetzung)**

University of Applied Sciences Emden/Leer

Faculty of Maritime Studies

**Final Examination Certificate  
Bachelor of Science**

Translation

Mrs./Mr. <sup>2</sup> .....  
 born on ..... in .....  
 has acquired a total of 240 credits and passed the final examination in the course of study **Nautical Science and Maritime Traffic** with the aggregate grade .....<sup>2</sup>,  
 with honours, aggregate grade.....<sup>2</sup>,

Modules: **Grades<sup>3</sup>:** **Credits**

**Obligatory Modules:**

Watchkeeping	.....	5
Human Resource Management	.....	5
Medical Care	.....	5
Maritime English	.....	5
Navigation 2	.....	15
Dangerous Goods	.....	5
Cargo Operation and Planning	.....	5
Telecommunications	.....	5
Manoeuvring	.....	5
Safety and Emergency Management	.....	10
Internship 2	passed.....	30

**Profession Entrance Examination according § 30 (1) See-BV**

Practice Oriented Examination (theory) ..... 8

Practice Oriented Examination (practice) ..... 5

**In Depth Study in Nautical Subjects:**

..... <sup>2</sup>	.....	5
..... <sup>2</sup>	.....	5
..... <sup>2</sup>	.....	5

**Profile:**

..... <sup>2</sup>	.....	5
..... <sup>2</sup>	.....	5
..... <sup>2</sup>	.....	5

**Bachelor Thesis with Colloquium :** ..... 12

Subject of Bachelor-Thesis: .....  
 .....

(Seal of University)

Leer, .....

\_\_\_\_\_  
Signature of the Administration

This document is not valid without signature of the administration and the seal of the institution.

## **Anlage 4a: Bachelorurkunde**

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Seefahrt

### **Bachelorurkunde**

Die Hochschule Emden/Leer,

Fachbereich Seefahrt, verleiht mit dieser Urkunde

Frau/Herrn<sup>1</sup> .....

geboren am ..... in .....

den Hochschulgrad

### **Bachelor of Science**

**(abgekürzt: BSc)**

nachdem sie/er<sup>1</sup> die Bachelorprüfung im Studiengang Nautik und Seeverkehr bestanden und insgesamt 240 Kreditpunkte erhalten hat.

Leer, .....

\_\_\_\_\_  
Leitung des Fachbereichs

(Siegel der Hochschule)

\_\_\_\_\_  
Vorsitz der Prüfungskommission

<sup>1</sup> Zutreffendes einsetzen.

## Anlage 4b: Bachelorurkunde (englische Übersetzung)

University of Applied Sciences Emden/Leer

Faculty of Maritime Studies

### **Bachelor Degree**

With this certificate the University of Applied Sciences Emden/Leer, Faculty of Maritime Studies, confers upon

Mrs./Mr.<sup>1</sup> .....  
born on ..... in .....

the academic degree of

### **Bachelor of Science**

**(abbreviated: BSc)**

as she/he<sup>1</sup> passed the final examination in the study course **Nautical Science and Maritime Traffic** and acquired a total of 240 credits (ECTS).

(Seal of University)

Leer, .....  
(Date)

.....  
Signature of the Administration

This document is not valid without signature of the administration and the seal of the institution.

<sup>1</sup> Insert as appropriate.



## **Anlage 5: Diploma Supplement (englisch)**

### **Diploma Supplement University of Applied Sciences Emden / Leer**

This diploma supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification certificate to which this supplement is appended. It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information should be provided in all eight sections. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

#### **1. HOLDER OF THE QUALIFICATION**

##### **1.1 Family Name / 1.2 First Name**

##### **1.3 Date, Place, Country of Birth**

##### **1.4 Student ID Number or Code**

#### **2. QUALIFICATION**

##### **2.1 Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)**

Nautical Science and Maritime Traffic, Nautik und Seeverkehr

Branches of study:

Green Shipping/ Ship and Environmental Sound Engineering, Greenshipping/ Schiffs- und Umwelttechnik

Maritime Safety and Quality Management, Maritimes Sicherheits- und Qualitätsmanagement  
Shiphandling, Shiphandling

##### **Title conferred (full, abbreviated; in original language):**

Bachelor of Science, BSc

##### **2.2 Main Field(s) of Study**

Integrated studies comprising subjects in Nautical Science and Maritime Traffic (navigation, cargo handling and stowage, ship operation), Maritime Economy and Maritime Law

##### **2.3 Institution Awarding the Qualification (in original language)**

Hochschule Emden/Leer

Fachbereich Seefahrt

##### **Status (Type / Control)**

University of Applied Sciences/ state institution

##### **2.4 Institution Administering Studies (in original language)**

Same

##### **Status (Type / Control)**

Same

## **2.5 Language(s) of Instruction/Examination**

German (partly English)

## **3. LEVEL OF THE QUALIFICATION**

### **3.1 Level**

First degree (4 years) with thesis

### **3.2 Official Length of Programme**

4 years

### **3.3 Access Requirements**

General/ specialized higher education entrance qualification (Hochschulzugangsberechtigung), see 8.7 for foreign equivalents

## **4. CONTENTS AND RESULTS GAINED**

### **4.1 Mode of Study**

Full-time

### **4.2 Programme Requirements/Qualification Profile of the Graduate**

Nautical Science provides both, vocational and academic qualifications in the maritime field. Students are trained to operate all kinds of merchant vessels. According to the international maritime training system they are issued a certificate for officers in charge of a navigational watch. Their certificate is valid for both, the operational and the management level. Graduates are granted the Bachelor degree because of their acquired ability to solve shipping related problems of technical as well as of economic nature. After gaining experience in seagoing service they are fully capable to fill in management positions in shipping companies, maritime authorities and other maritime business companies.

### **4.3 Programme Details**

See "Zeugnis über die Bachelorprüfung" (Final Examination Certificate) for subjects offered in the final examination (written and oral) and topic of thesis, including evaluations.

For further details see ECTS-Information of Fachbereich Seefahrt which includes the syllabus.

### **4.4 General Grading System**

The Hochschule Emden/Leer, University of Applied Sciences offers the following grades: very good, good, satisfactory, pass, fail.

Additionally to the overall grade in the certificate, an "ECTS grading table" according to the ECTS User's Guide will be shown on the Diploma Supplement. Therefore, in each Bachelor course the grade of the previous two study-years will be recorded, and their absolute and relative distribution will be shown in the ECTS grading table. Should less than 100 students have graduated within the previous two study years, the distribution of the department or faculty will be shown instead.

### **4.5 Overall Classification (in original language)**

Gesamtnote: „sehr gut“, „gut“, „befriedigend“, „ausreichend“

Based on credit point weighted average of grades in examination fields.

## **5. FUNCTION OF THE QUALIFICATION**

### **5.1 Access to Further Study**

Qualifies to apply for admission to Magister/Master Programme (MA/MSc), corresponding to local admission requirements.

### **5.2 Professional Status**

The Bachelor degree discipline entitles its holder to the academic degree "Bachelor of Science".

## **6. ADDITIONAL INFORMATION**

### **6.1 Additional Information**

General part of the examination regulations for all Bachelor courses at the University of Applied Sciences Emden/Leer (part A BPO) of 02.12.2014, announcement No. 26/2015, last modification 28.06.2016<sup>1</sup>, announcement No. 39/2016<sup>1</sup>.

Specific part (B) of the examination regulations for the Bachelor course in Nautical Science and Maritime Traffic of....., announcement No. ...., last modification .....<sup>1</sup>, announcement No. ....<sup>1</sup>.

Insert as appropriate.

### **6.2 Further Information Sources**

- On the institution: [www.hs-emden-leer.de](http://www.hs-emden-leer.de)
- On the program: [www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt.html](http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt.html)
- The degree program: [www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt.html](http://www.hs-emden-leer.de/fachbereiche/seefahrt.html)
- For national information sources see Sect. 8

## **7. CERTIFICATION**

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

- Bachelor Certificate (Bachelorurkunde), date of issue
- Final Examination Certificate (Zeugnis über die Bachelorprüfung), date of issue

Certification date: .....

.....

Signature of Administration  
(official stamp/seal)

## **8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM**

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education that awarded it.